



Konrektorin/Konrektor zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Grundschule

Stellenbezeichnung

Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben](#)

Ihre Aufgaben

Von der Bewerberin/dem Bewerber wird die selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben erwartet, die sich aus dem Schulgesetz, der Dienstordnung, dem schulinternen Geschäftsverteilungsplan, dem Erlass zum Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Stellen vom 24. November 2017 (Amtsblatt 01/18) und den allgemeinen Hinweisen zu den Ausschreibungen im Hessenportal ergeben.

Weiterhin wird die Wahrnehmung folgender Aufgaben besonders gefordert:

- Förderung der Unterrichtsqualität und der an den zeitgemäßen Anforderungen ausgerichteten Schulentwicklung an der Albert-Schweitzer-Schule
- Erstellung des Stundenplans/des Vertretungsplans
- Mitarbeit in der LUSD-Datenpflege
- Implementierung der Digitalen Schule Hessen
- Entwicklung schulischer Konzepte wie „Bildung für nachhaltige Entwicklung“
- Organisation und Weiterentwicklung der ganztägig arbeitenden Schule (Pakt für den Nachmittag)



Unsere Anforderungen

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die zum Zeitpunkt der Auswahlentscheidung hinsichtlich des oben genannten Amtes die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für eine Beförderung erfüllen.

Für die Besetzung der Stelle wird zwingend vorausgesetzt

- Lehramt an Grundschulen
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Grundschule

Kompetenzen und Qualifikationen, die als besonders relevant angesehen werden:

- unterrichtliche Erfahrungen, insbesondere Unterrichtserfahrungen in der Grundschule bei der inklusiven Beschulung sowie der Beschulung von Seiteneinsteigern (NDHS)
- erfolgreiche Tätigkeit in schulischen oder in im schulischen Interesse liegenden Ämtern und Aufgaben, insbesondere Erfahrungen als Klassenlehrer/in in der Grundschule
- unterrichtliche Kompetenzen, insbesondere
 - o Diagnose- und Förderkompetenz
 - o Erziehungs- und Beratungskompetenz
 - o Fähigkeiten und Erfahrungen in der Mitgestaltung von Schule
- Selbstkompetenz, insbesondere
 - o Innovationsfähigkeit und Initiative
 - o hohe Planungs- und Organisationsfähigkeit
- soziale Kompetenz, insbesondere
 - o Kooperations-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
 - o Kompetenz zur kooperativen Führung
 - o Fähigkeit zu wertschätzender Kommunikation, zum Konfliktmanagement an einer Schule sowie zur Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen



- o Motivationsfähigkeit
- o Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit
- o Genderkompetenz

Allgemeine Hinweise

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Die Bewerbungsschreiben müssen innerhalb der jeweiligen Bewerbungsfrist zusammen mit den erforderlichen Personalunterlagen wie Lebenslauf, Kopien oder Abschriften der Zeugnisse über die Lehramtsprüfungen und der letzten Ernennungsurkunde sowie detaillierten Nachweisen über bisherige berufliche Tätigkeiten und weiteren Nachweisen, insbesondere über die in der Ausschreibung zusätzlich verlangten Anforderungen, beim Staatlichen Schulamt für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg und den Werra-Meißner-Kreis eingehen.

Außerhessische Bewerberinnen und Bewerber müssen ihr Einverständnis zur Anforderung ihrer Personalakten unter Hinweis auf die aktenführende Behörde bereits bei der Bewerbung erklären. Weiterhin trifft sie die Mitwirkungspflicht, bei ihrer Dienststelle auf die Erstellung einer zeitnahen Beurteilung hinzuwirken, um die für die Auswahlentscheidung zuständige Dienststelle in die Lage zu versetzen, den vor der Auswahlentscheidung anzustellenden aktuellen Leistungs- und Eignungsvergleich vornehmen zu können. Erfüllen Bewerberinnen und Bewerber diese Mitwirkungspflichten nicht, ist ihnen mitzuteilen, dass sie nicht in das Auswahlverfahren einbezogen werden können. Zur Erfüllung der Mitwirkungspflicht ist der Bewerberin oder dem Bewerber eine angemessene Frist zur Vorlage der Beurteilung zu setzen.



Ferner legen außerhessische Bewerberinnen und Bewerber eine Freigabeerklärung ihres Bundeslandes bei.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst in der jeweils geltenden Fassung entsprechend.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der jeweils geltenden Fassung werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für elektronische Bewerbungen gelten die vorstehenden Regelungen unter folgenden Maßgaben:

Bei einer elektronischen Bewerbung um eine Beförderungsstelle sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente als Anlagen hochzuladen. In diesem Fall entfällt die schriftliche Einreichung der Bewerbung bei der zuständigen Behörde. Die für die Auswahl zuständige Behörde kann Unterlagen, die als eingescannte Dokumente hochgeladen wurden, in Papierform nachfordern.

Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u. a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

Frau Rita Schmidt-Schales, zuständige schulfachliche Aufsichtsbeamtin

Frau Hannelore Seubert, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte für die Lehrkräfte

Frau Anja Mehr, Gesamtvertretung der schwerbehinderten Lehrkräfte



Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer). Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Die Postanschrift für Bewerbungen in Papierform lautet:

Staatliches Schulamt
für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg
und den Werra-Meißner-Kreis
Rathausstraße 8
36179 Bebra

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung
und Chancen

Verfahren

Funktionsstellen Schulbereich

Referenzcode

50601021_0002

Stellenbezeichnung

Konrektor/in zur Wahrnehmung von
Schulleitungsaufgaben

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

A13 G.D.

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Beförderungen/Funktionsstellen

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Landkreis
Hersfeld-Rotenburg und für den Werra-

Meißner-Kreis
Rathausstraße 8
36179 Bebra
Tel. 06622/914-0

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Albert-Schweitzer-Schule
Breitinger Kirchweg 6
36199 Rotenburg a. d. Fulda
Tel. +49 6623 3292

Einsatzregion

Nordhessen, Osthessen

Datum der Veröffentlichung

08.05.2024

Bewerbungsschluss

18.06.2024